

Aus dem Protokoll des Regierungsrates 1938.

Sitzung vom 6. Oktober 1938.

2558. Bau- und Niveaulinien. Der Gemeinderat Uster reichte am 16. September 1938 die Pläne für die Bau- und Niveaulinien der Berchtoldstraße (Winterthurer- bis Zürcherstraße) zur Genehmigung ein. Die Festsetzung der Vorlagen durch den Gemeinderat ist am 22. März 1938, die amtliche Ausschreibung am 5. April 1938 erfolgt. Einem Zeugnis des Bezirksrates Uster vom 20. April 1938 ist zu entnehmen, daß keine Rekurse eingegangen sind.

Die Berchtoldstraße (III. Kl.) ist eine Wohnstraße längs des Areals des neuen eidg. Zeughauses in Uster. Der Abstand der Baulinien von 20 m genügt für die örtlichen Verhältnisse. Die Niveaulinie erhält eine unbedeutende Steigung von 0,31 %.

Auf Antrag der Baudirektion

beschließt der Regierungsrat:

I. Die Festsetzung der Bau- und Niveaulinien der Berchtoldstraße III. Kl., in Uster, für die Strecke zwischen Winterthurer- und Zürcherstraße wird nach der Vorlage des Gemeinderates genehmigt.

II. Der Gemeinderat Uster wird eingeladen, die Genehmigung der Vorlage öffentlich bekannt zu machen.

III. Mitteilung an den Gemeinderat Uster unter Rückschluß je eines Planexemplares der Bau- und Niveaulinien mit Genehmigungsvermerk und an die Baudirektion.

Zürich, den 6. Oktober 1938.

Vor dem Regierungsrate,

Der Staatsschreiber:

I. V.



[Handwritten signature]